

Google Earth¹ ist in aller Munde und begeistert unzählige Internet-User.

GISquadrat hat eine Möglichkeit geschaffen, diese fortschrittliche Technologie mit ihren Anwendungen zu verbinden.

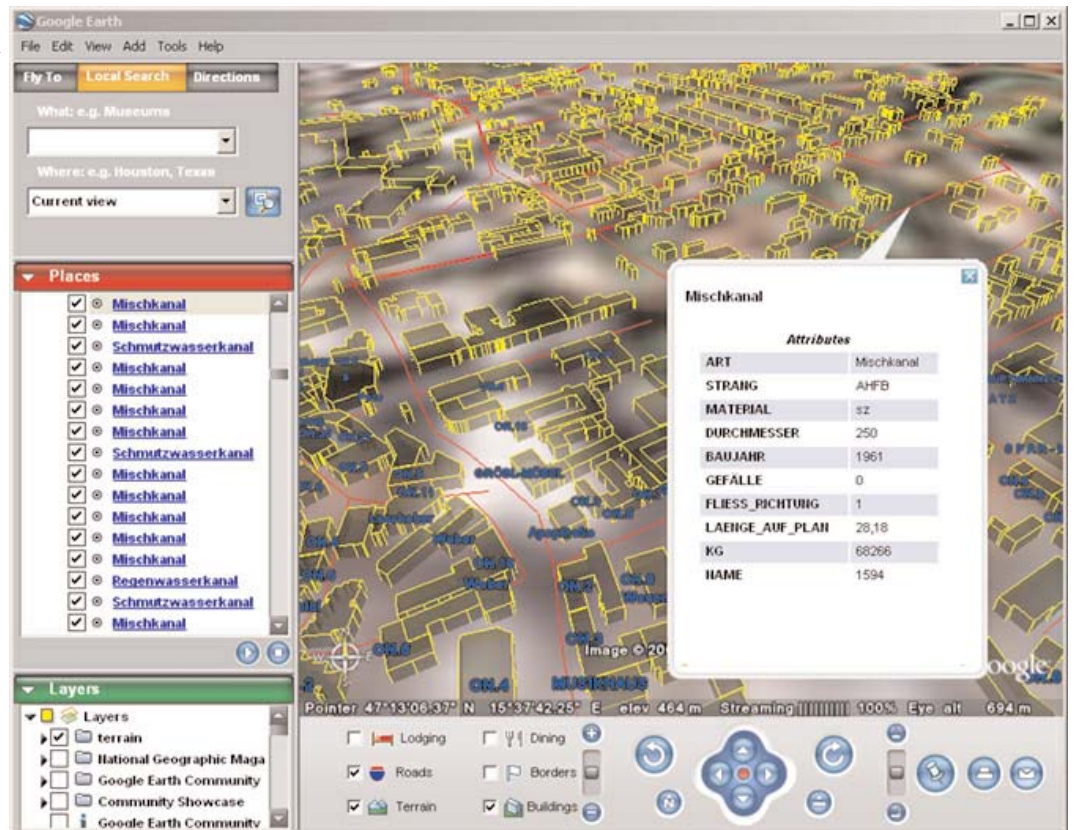
GISquadrat hat eine Schnittstelle entwickelt, die es ermöglicht, lokale Geodaten inklusive der beschreibenden Sachattribute - direkt aus GeoMedia und/oder **ResPublica Desktop** - in dieser innovativen Web-Anwendung zu visualisieren und somit Google Earth in die tägliche Arbeit zu integrieren.

Auch in **ResPublica Intranet** sowie **ResPublica eGOV** (Bürgerservice-Lösung) können die bereitgestellten Daten direkt aus der Weboberfläche in dem gewählten Maßstab, der Position und der Blickrichtung aufgerufen werden und stehen somit allen Anwendern zur Verfügung.

Natürlich wurde auch der "umgekehrte" Weg realisiert - das heißt nach entsprechender Navigation in Google Earth (Vergrößern, Verschieben, Drehen des Ausschnittes) kann die somit veränderte Position wieder in den ResPublica - Produkten aufgerufen werden.

Abb. rechts:

Überlagerung der Google Earth-Satellitenbilder mit lokalen Gebäuden und dem Kanalkataster samt Attributen.



Datenübergabe:

Das Zusammenspiel mit Google Earth wird in GeoMedia v6 mittels User Commands und in ResPublica Desktop mithilfe eines Add Ins ermöglicht.

Mit **GIS2Earth** können beliebige Geometriedaten (Punkte, Vektoren, Flächen **und** Rasterdaten) inklusive der Sachattribute in Google Earth angezeigt werden - sogar **dreidimensional**, wenn man Höheninformationen zur Verfügung stellt.

¹ Google Earth ist ein für den privaten Gebrauch kostenloses Programm, das seit Sommer 2005 von Google im Internet bereitgestellt wird (<http://earth.google.com/>). Mit Google Earth kann jeder Internet-Nutzer rund um die Welt Satellitenfotos und Luftaufnahmen mit unterschiedlicher Auflösung dreidimensional ansehen sowie weitere Informationen (POI, Verkehrswege, ...) abrufen.

Bitte informieren Sie sich für den kommerziellen Einsatz von Google Earth Pro unter http://earth.google.com/earth_pro.html.

Für die Datenübergabe an Google Earth kann eine Datenbankspalte für den Namen (danach kann in Google gesucht werden!) und für die Höheninformationen eingestellt sowie ausgewählt werden, welche GeoMedia- bzw. ResPublica-Objektklassen in Google Earth "gezeichnet" werden sollen (Abb. rechts).

Aufruf aus ResPublica oder GeoMedia:

Es können einerseits Position und anzuzeigender Bereich inklusive Blickrichtung an Google Earth übergeben bzw. auch von Google Earth übernommen werden (Abb. unten).

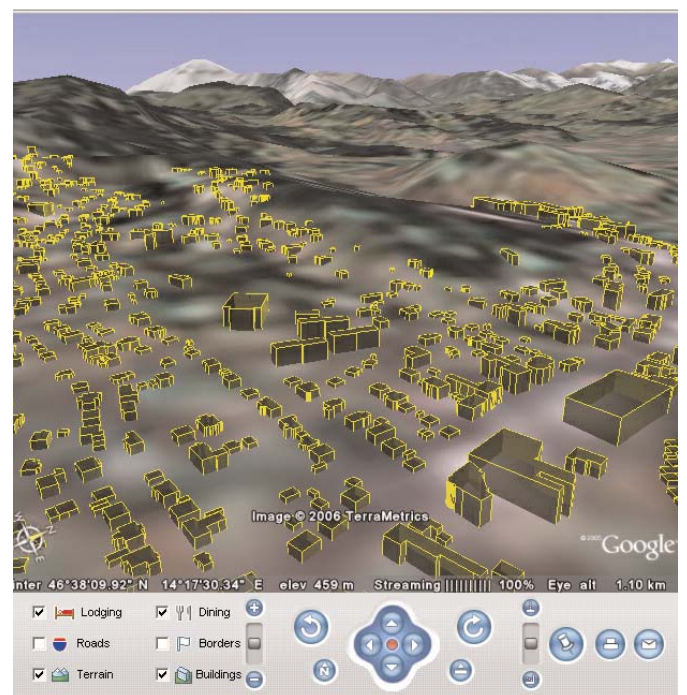
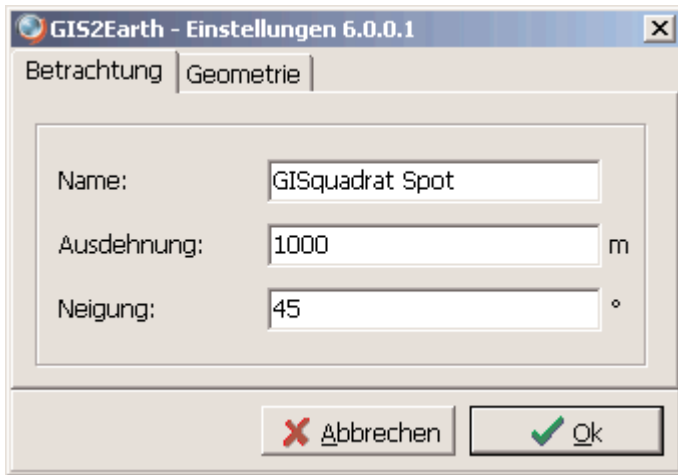
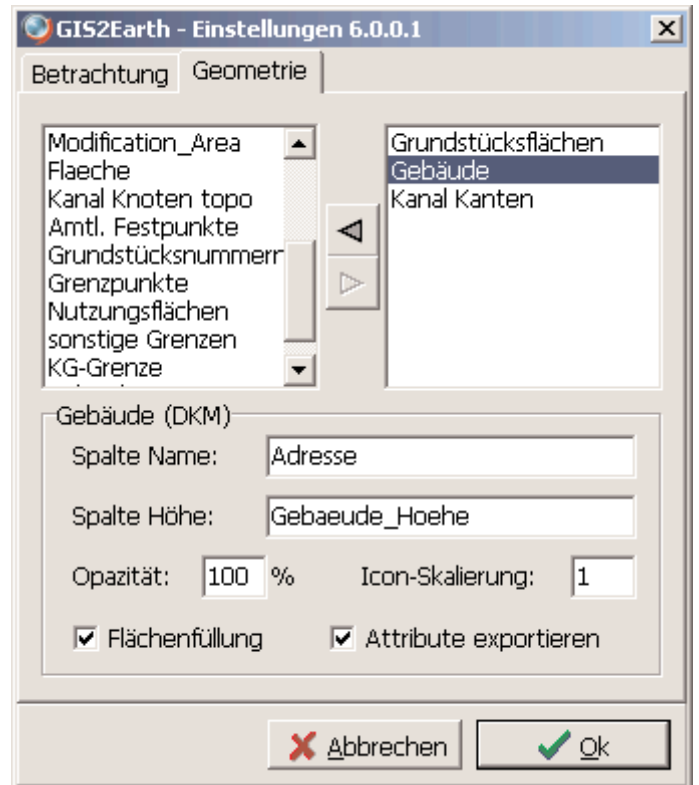


Abb.: Überlagerung mit "lokalen" Rasterdaten, hier Orthofotos. Im rechten oberen Bereich ist der Unterschied zur derzeitigen Auflösung in Google Earth ersichtlich.

Abb.: Darstellung von Gebäuden in 3D in Google Earth.

GISquadrat AG

Gesamtlösungen für Integrierte
Geo-Informationssysteme
Margaretenstraße 70
A-1050 Wien
Tel. +43 (1) 586 86 12-0
Fax +43 (1) 586 86 12-24
E-Mail: office@gisquadrat.com

GISquadrat GmbH

GISquadrat Softwaresysteme
und EDV-Services GmbH
Fuggerstraße 1b
D-04158 Leipzig
Tel. +49 (341) 525 58-0
Fax +49 (341) 525 58-24
E-Mail: office@gisquadrat.com